



Der Schattenhälbler

Ausgabe Nr. 92

Mai 2023

Liebe Schattenhälblerinnen, liebe Schattenhälbler

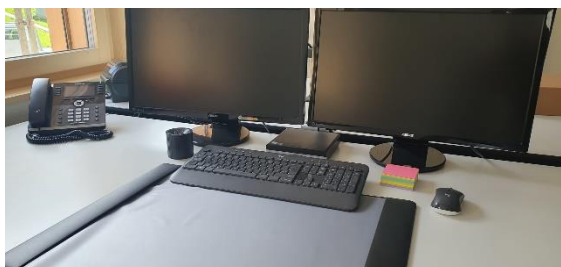
Das Gemeindehaus ist das Herz jeder Gemeinde. Hier trifft sich der Gemeinderat, hier steht die Verwaltung den Bürgerinnen und Bürgern mit Rat und Tat zur Seite. Obwohl die Gemeinde Schattenhalb mit seinen rund 560 Einwohnern zu den kleinen Berner Gemeinden gehört, glaubt der Gemeinderat und ein grosser Teil der Bevölkerung an eine selbständige Zukunft in enger Verbundenheit mit unseren Nachbar-Gemeinden.



Mit dem sanierten Gemeindehaus wurde in diesem Sinne ein Zeichen gesetzt, ein Zeichen für die Zukunft.

Das alte Williger Schulhaus in neuem Kleid: ein Zeichen für die Zukunft (Bilder. Rolf Jost)

Und tatsächlich: wer schon etwas von der neuen Gemeindehaus-Luft geschnuppert hat, dürfte gestaunt haben über die moderne Atmosphäre, das helle Licht und die Verwaltungspulte mit den grossen Bildschirmen und den fehlenden Papierstapeln. Mit der rundum erneuerten EDV – einem Gross-Projekt für die Gemeinde – macht sich Schattenhalb in den kommenden Jahren fit für die Zukunft und die starke Vernetzung mit Nah und Fern.



Auch die Pulte der Gemeindeverwaltung Schattenhalb sehen anders aus als früher - wo sind die hohen Papierstapel geblieben?

Und wo bleibt die Vergangenheit? Gehen die Schattenhälbler Geschichten vergessen? Keineswegs! Nur wenige Treppenstufen führen von der Zukunft direkt in die Vergangenheit: In den beiden Kellerräumen des Gemeindehauses finden

sich bis heute das Gemeinde-Archiv und eine grosse Bilder-, Bücher- und Geschichten-Sammlung der Gemeinde. Auch das könnte eine Aufgabe für die Zukunft sein, dass wir ein paar Bilder und Geschichten aus dem Keller wieder ans Tageslicht bringen. Und das könnte vielleicht auch dazu anregen, wieder mal im Schattenhalb-Buch von alt Gemeindeschreiber Kaspar Willi zu stöbern.

Geschichten, Traditionen, Gegenwart und Zukunft – das alles wollen wir am Samstag, 1. Juli mit Einheimischen und Gästen aus nah und fern feiern. Das Gemeindehaus öffnet seine Türen und in der Festwirtschaft auf dem roten Platz gibt's Speis & Trank, Musik & Gesang – ganz nach dem Motto des OK-Dorffest: «Eis wieder gmeetli zäme siin.»

Der Gemeinderat, die Mitarbeiter/innen der Gemeindeverwaltung und das OK Dorffest freuen sich auf eine rege Teilnahme und einen gemütlichen Nachmittag/Abend.

Ein Blick ins Archiv...

Der Keller und das Archiv des Gemeindehauses blieb von den Umbauarbeiten unberührt. Noch immer findet man im Untergeschoss – gut gesichert und mit Klimaanlage bei idealer Temperatur und Luftfeuchtigkeit aufbewahrt – unzählige Ordner mit Protokollen, Briefen, Plänen, Konzepten, Berichten aus über 150 Jahren Schattenhölbler Geschichte.

Auch die grosse Fotosammlung (Kopien von Originalen vergrössert und aufgezogen) kann nach wie vor entdeckt werden. Alt Gemeindeschreiber Kaspar Willi selig hat die Bilder mehrheitlich für diverse Ausstellungen organisiert und fein säuberlich nach Themen geordnet.

Wie schnell vergisst man sich als Betrachter beim Stöbern im Archiv! Welche Geschichten verstecken sich hinter den Bildern? Auf welchen Lebensweg hat das Schicksal zum Beispiel die Williger Mädchen und Buben geschickt, die auf dem Bild unten zu sehen sind?

In den kommenden Ausgaben unseres Gemeindemagazins «Der Schattenhölbler» möchten wir in loser Folge Bilder aus dem reichen Fundus zeigen. Anbei ein erstes Bild mit Schülern vor dem ehemaligen Williger Schulhaus und heutigen Schattenhölbler Gemeindehaus.



«Schüler des Schulhauses Willigen mit Jahrgang 1893 bis 1897 (Lehrer Rudolf Wyss)»

Das «Schattenhalb»-Buch von Kaspar Willi wird am 1. Juli anlässlich des Dorffestes ebenfalls zum Verkauf stehen.

Herzliche Grüsse
Christine Kehrl

„Eis wieder
gmeetli zäme siin !“



Samstag, 1. Juli 2023
Gemeindehaus Schattenhalb

Feierliche Eröffnung mit «Tag der offenen Türe» und Dorffest

Programm:

- | | |
|------------------------|---|
| 14.00 – ca. 22.00 Uhr: | Festwirtschaft auf dem Sportplatz |
| 14.00 – 18.00 Uhr: | Besichtigung «Tag der offenen Türe»
saniertes Gemeindehaus |
| ab 14.00 Uhr: | «Singfäger» - Kinderjodelchörli |
| ab 14.30 Uhr: | Jodlerinnen Engelhooren |
| 16.00 Uhr: | Offizielle Eröffnung
mit Gemeindepräsident Hannes Kohler |
| ab 16.30 Uhr: | Ergelitrio «Hasli-Gröös» |
| 17.30 Uhr: | Versteigerung von Gemeindehaus-Inventar mit den
Gantruern Chrigel Hassler und Hansruedi Kohler |
| anschliessend | gemütliches Beisammensein mit Musik & Gesang |

Nach diesen emotionalen Worten von Christine Kehrlı und der erfreulichen Einladung zum Dorrfest Schattenhalb, kehren wir zu einem etwas "trockenerem" Thema zurüćk.

Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 15. Juni 2023, 20.00 Uhr im Mehrzweckgebäude Willigen

Traktanden

1. Genehmigung Jahresrechnung 2022

- a. Genehmigung der Jahresrechnung 2022
- b. Kenntnisnahme Nachkredite

2. Verschiedenes

- a. Orientierung gemeinsames Reservoir
- b. Ehrungen

Die Traktandenliste wird in den Anzeigern vom 12. und 19. Mai 2023 publiziert.

1. Genehmigung Jahresrechnung 2022

Allgemeines

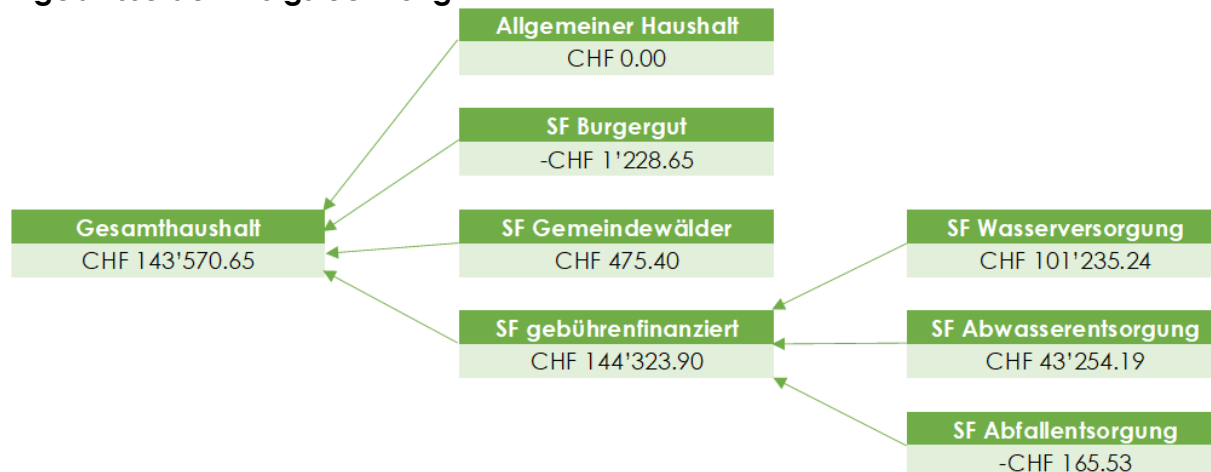
Die Jahresrechnung 2022 und die Nachkredite der Gemischten Gemeinde Schattenhalb sind am 06. April 2023 vom Gemeinderat genehmigt worden. Die Rechnungsprüfung wurde am 4. Mai 2023 mit einem uneingeschränkten Prüfungsurteil abgeschlossen.

Die wichtigsten Ereignisse im Rechnungsjahr 2022

Aus dem Blickwinkel der Finanzverwaltung haben einige wenige Faktoren massgeblich zum sehr guten Jahresergebnis geführt:

- Investitionen in die Wanderwege konnten wegen einem sehr aufwendigen und schleppenden Baubewilligungsverfahren noch nicht getätigt werden.
- Das gemeinsame Projekt mit der Alpen Energie Meiringen im Bereich der Wasserversorgung wurde weiter vorangetrieben. Mittlerweile konnte mit den kantonalen Stellen ein gangbarer Weg gefunden werden. Damit nicht unnötige Investitionen und Instandstellungskosten geleistet werden müssen, wurden die Arbeiten am Leitungsnetz im betroffenen Gebiet auf ein Minimum beschränkt.
- Die Sanierung des Sportplatzes wurde im Jahr 2022 noch nicht in Angriff genommen.
- Bei den Einkommens-, Quell- und Kapitalsteuern konnten zum Teil erheblich höhere Beträge verbucht werden.

Ergebnisse der Erfolgsrechnung



Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 143'570.65 ab. Dieser stammt hauptsächlich aus den Ergebnissen der gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen.

Allgemeiner Haushalt

Der allgemeine Haushalt schliesst ausgeglichen ab. Der gesamte Ertragsüberschuss von CHF 285'592.21 konnte als zusätzliche Abschreibung in die finanzpolitische Reserve eingelegt werden. Massgeblichen Einfluss auf dieses Ergebnis haben unter anderem fast CHF 170'000.00 höhere Steuereinnahmen, tieferer Aufwand beim Finanz- und Lastenausgleich, nicht ausgeführte Unterhaltsarbeiten und deutlich tiefere Kosten bei der Schneeräumung.

Isetwaldalp-Rechnung

Im Geschäftsjahr 2022 schliesst die Isetwaldalp-Rechnung wiederholt mit einem Plus von rund CHF 680.00 ab, von welchem 50 % als Zuschuss an das Bürgergut abgeliefert wurden.

Spezialfinanzierung Wasserversorgung (gebührenfinanziert)

Da für das gemeinsame Projekt mit der Alpen Energie Meiringen die Zeichen positiv aussehen, wurden im Bereich Wasserversorgung auf Unterhaltsarbeiten an und Investitionen in den betroffenen Abschnitten soweit als möglich verzichtet. Aus diesem Grund resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 101'235.24. Da die internen Verrechnungen ab dem Geschäftsjahr 2022 nach effektiv geleisteten Stunden und nicht mehr als Pauschale erfolgen, sank der Aufwand um ca. CHF 17'000.-.

Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung (gebührenfinanziert)

Geringere Aufwände beim Unterhalt des Leitungsnetzes und die geringeren internen Verrechnungen führen hauptsächlich zum Ertragsüberschuss von CHF 43'254.19.

Spezialfinanzierung Abfallentsorgung (gebührenfinanziert)

Mit einem kleinen Aufwandüberschuss von CHF 165.53 schliesst die Abfallentsorgung praktisch ausgeglichen ab.

Spezialfinanzierung Gemeindewälder

Im Geschäftsjahr 2022 sind keine Holzfällerarbeiten angefallen. Die Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 475.40 ab.

Spezialfinanzierung Bürgergut

Die Bürgerrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1'228.65 ab. Dieser begründet sich mit den Restkosten an der Dachreparatur, welche nach einem Wintersturm nötig wurde.

Investitionsrechnung

Im Berichtsjahr wurden in den Funktionen Allgemeine Verwaltung, Freizeit, Gemeindestrassen, Scheideggstrasse, Wasserversorgung CHF 615'301.90 investiert. CHF 91'780.60 flossen zurück, so dass CHF 523'521.30 als Nettoinvestitionen resultieren.

Entwicklung der Bilanz

Bilanzsumme	01.01.2022	31.12.2022	Δ CHF	Δ %
	5'769'541.03	6'427'900.36	658'359.33	11.4
Finanzvermögen	01.01.2022	31.12.2022	Δ CHF	Δ %
	3'283'279.46	3'516'407.19	233'127.73	7.1
Verwaltungsvermögen	01.01.2022	31.12.2022	Δ CHF	Δ %
	2'486'261.57	2'911'493.17	425'231.60	17.1
Fremdkapital	01.01.2022	31.12.2022	Δ CHF	Δ %
	1'860'503.38	1'988'603.90	128'100.52	6.9
Eigenkapital	01.01.2022	31.12.2022	Δ CHF	Δ %
	3'909'037.65	4'439'296.46	530'258.81	13.6

Nachkredite

Nachkredite	CHF
Total	736'267.88
davon	
gebunden	546'397.20
ungebunden	189'870.68
Kompetenz Gemeinderat	736'267.88
Kompetenz Gemeindeversammlung	0.00

Auf den ersten Blick scheint der Betrag der Nachkredite hoch zu sein. Vom Total der Nachkredite betragen die systembedingten Abschreibungen allein knappe CHF 290'000.00. Im Geschäftsjahr wurden einige Konti neu erstellt und die geforderte Bruttoverbuchung weiter vorangetrieben. Dies mit dem Ziel, die Jahresrechnung noch transparenter darzulegen. Aus diesem Grund sind rund 2/3 der restlichen Nachkredite betragsmässig zu erwähnen, jedoch handelt es sich nicht um eigentliche Budgetüberschreitungen.

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat Schattenhalb hat die vorliegende Jahresrechnung 2022 an seiner Sitzung vom 06. April 2023 genehmigt. Das Rechnungsprüfungsorgan Lehmann und Bacher hat diese am 3. und 4. Mai 2023 revidiert und ein uneingeschränktes Prüfungsurteil abgegeben. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen und die Nachkredite zur Kenntnis zu nehmen.

2. Verschiedenes

a. Orientierung gemeinsames Reservoir

Die Gemeinde Schattenhalb und die Alpen Energie Meiringen planen den Bau eines gemeinsamen Reservoirs. An der Gemeindeversammlung möchte der Gemeinderat ein erstes Mal über das Projekt informieren.

b. Ehrungen

Der Gemeinderat freut sich sehr, an dieser Gemeindeversammlung zwei Ehrungen durchführen zu dürfen. Alex Jaggi gewinnt Silber in der Disziplin Ski Alpin an der Special Olympics und die Familie Brog, Wollreich, durfte den Agropreis 2022 entgegennehmen.



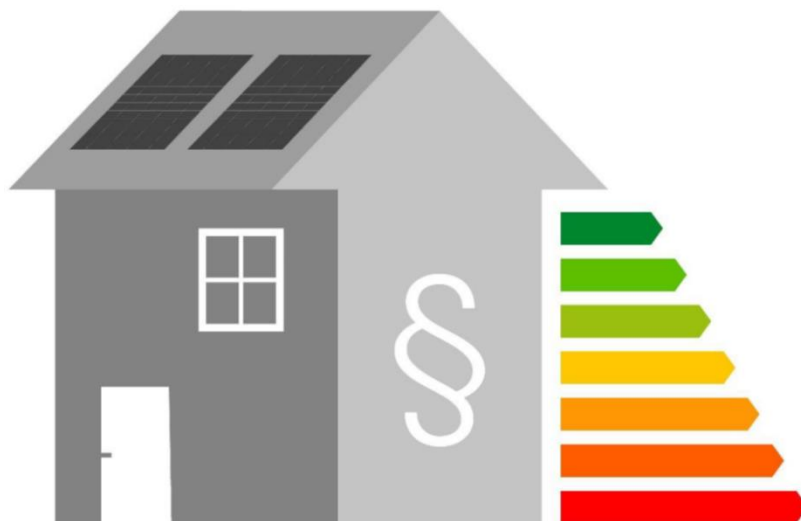
Alex Jaggi



Wollreich

Energieberatung Oberland-Ost; Die wichtigsten Änderungen im Berner Energiegesetz

Anpassungen von Gesetzen und Verordnungen sind nichts Neues. Dennoch sollte genauer hin-gesehen werden, um nicht plötzlich vor Überraschungen zu stehen.



Bildlegende: Das revidierte Berner Energiegesetz trat per 01.01.2023 in Kraft und unterstützt die Zielerreichung der Energiestrategie.

Per 1. Januar 2023 ist das revidierte kantonale Energiegesetz (KEng) mit der ebenfalls revidierten kantonalen Energieverordnung (KEngV) in Kraft getreten. Die Massnahmen des KEng zielen darauf ab den Energieverbrauch zu reduzieren, den schädlichen CO₂-Ausstoss zu verringern, die Nutzung von erneuerbaren Energien zu erhöhen, die Auslandabhängigkeit zu reduzieren und die Versorgungssicherheit zu stärken.

Ein Element dieser Teilrevision betrifft den Ersatz von Wärmeerzeugern. Neu muss jeder Wärmeerzeugersersatz via eBau an die Gemeinde gemeldet werden, unabhängig vom Heizsystem oder von der Gebäudekategorie.

Als Ersatz eines Wärmeerzeugers gilt, wenn entweder der gesamte Wärmeerzeuger, der Kessel, der Brenner (sofern der Kessel älter als 10 Jahre ist), der Ka-min oder der Öltank ersetzt wird. Bei bestimmten Gebäudekategorien gelten zudem Anforderungen, sofern das Gebäude älter als 20 Jahre ist.

Soll beispielsweise der 1:1 Ersatz einer Gas- oder Ölheizung in einem mehr als 20-jährigen Haus erfolgen, gibt es drei Möglichkeiten, die Anforderungen zu erfüllen: Ein gültiges Minergie-Zertifikat, das Erfüllen der GEAK-Gesamtenergieeffizienz «D» oder die Umsetzung einer Standardlösung, welche vom Gesetzgeber vordefiniert wurde – zum Beispiel «erneuerbares Gas aus der Schweiz», sofern der Gasversorger ein entsprechendes Produkt anbietet oder die Installation einer thermischen Solaranlage.

Mit der Teilrevision des KEnG wurde auch das kantonale Baugesetz ergänzt. Demzufolge ist bei Neubauten ein angemessener Teil der Parkplätze mit Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge vorzubereiten oder auszustatten. Weitere Änderungen bei Neubauten gelten aufgrund dringlichem Bundesbeschluss zur Nutzung der Sonnenenergie: Bei einer Gebäudefläche von mehr als 300 m² muss eine Solaranlage installiert werden. Diese Eigenenergieerzeugung kann ebenso bei der Einhaltung des neuen gesetzlichen Grenzwerts der geforderten Gesamtenergieeffizienz geltend gemacht werden.

Viel Neues? Die Regionale Energieberatung hilft gerne weiter.

Beratungsangebot

Je nach Anfrage erfolgt die Beratung:

- per Telefon oder E-Mail (kostenlos)
- gegen Voranmeldung am Standort in Interlaken und in Meiringen (erste Beratung kostenlos)
- direkt bei Ihnen vor Ort (Pauschaltarife)

Bei Vorgehensberatungen vor Ort mit Begehung des Objekts und Kurzprotokoll gelten folgende Tarife:

- Ein- und Zweifamilienhäuser, Reihenhäuser, Wohnungen (Besitzer, Mieter): CHF 100.-
- Mehrfamilienhäuser: CHF 150.-
- Dienstleistungs-, Gewerbe- und Fabrikationsgebäude: CHF 250.-
- Fachliche Begleitung (Coaching): CHF 250.- (pauschal)
- Für Gemeindebehörden (öffentliche Gebäude) kostenlos

Ihre unabhängige Anlaufstelle für Energiefragen:

Regionale Energieberatung Oberland-Ost
Jungfraustrasse 38
3800 Interlaken
Telefon 033 821 08 68
energieberatung@oberland-ost.ch



Schülerskirennen Schattenhalb 2023

Den widrigen Verhältnissen getrotzt

Die schwierigen Schneeverhältnisse, welche dieses Jahr in den meisten Skigebieten und Regionen herrschten, stellte auch das neuformierte OK des Schülerskirennen Schattenhalb vor Probleme. Am alljährlichen Austragungsort im Gschwantenmad ein Skirennen durchzuführen war dieses Jahr schlicht nicht möglich, da einfach kein Schnee vorhanden war. Nach einigen Abklärungen und auch Zusagen von verschiedenen Parteien wurde entschieden, das Skirennen erstmals im Schwarzwald durchzuführen.

An dieser Stelle auch ein grosses Dankeschön dem Hotel/Restaurant Schwarzwaldalp und der Kohler Bau AG für das zur Verfügung stellen von diverser Infrastruktur und Geräten! Auch die Durchführung des Rennens im Schwarzwald hing bedingt durch die hohen Temperaturen in der Woche vor dem Rennen am seidenen Faden. Aber mit Hilfe der vielen freiwilligen Helfern konnte das Rennen doch stattfinden.



Trotzdem konnte am Samstag, 25. März 2023 zum 19. Schülerskirennen Schattenhalb gestartet werden. Den Schneeverhältnissen entsprechend wurde ein direkter Lauf gesteckt. Das Ok war sich nicht schlüssig, ob sie den gesteckten Lauf als Riesenslalom, Super G oder Abfahrt benennen wollen;-)



Die Pfüderi-Kategorie wurde wie jedes Jahr mit dem Skidoo zum Start gebracht. Was für die jüngsten Teilnehmer des Skirennens ein weiteres wunderbares Erlebnis war, nebst dem, dass sie links und rechts von den Zuschauern und Eltern angefeuert wurden. Die schulpflichtigen Kinder nahmen den Weg zum Start zu Fuss in Angriff. Während des gemeinsamen Aufstiegs zum Start blieb so genug Zeit miteinander zu Diskutieren und zu Fachsimpeln. Genau das macht dieses Skirennen so einzigartig.

Alle Kinder haben die Aufgabe bei denschwierigen Schneeverhältnissen im Schwarzwald souverän gemeistert und durften am Abend bei der Rangverkündigung im Tal in der „Alten Sürstoffi“ einen wohlverdienten Preis ab dem eindrucksvollen Gabentisch auswählen. Diese Aufgabe war für manches Kind fast schwieriger als das Rennen selber, aber das OK gab den Kindern die Zeit die sie brauchten, um den wirklich richtigen Preis auszuwählen.

Höhepunkt der Rangverkündigung waren wie jedes Jahr die Verlosungspreise in den jeweiligen Alterskategorien und die hatten es in sich. So wurden ein Jahresabonnement der BMH, ein Zumbrunn-Schlitten, ein Heli Rundflug mit Swiss Helikopter und ein John Deere Traktor für die Kleinsten verlost. Grösstenteils gesponsert von Unternehmen aus der Region. Nachdem die Preise verteilt waren, blieb noch genügend Zeit, sich bei geselligem Beisammensein von der Festwirtschaft mit Speis und Trank verwöhnen zu lassen.



So fand das Schülerskirennen Schattenhalb 2023 trotz den widrigen Umständen einen gelungenen Abschluss und man hofft, dass nächstes Jahr der Wettergott dem Schülerskirennen wieder besser gesinnt ist.

Text und Fotos: OK Schülerskirennen Schattenhalb

Die neue Schattenhälbler-Reihe von Bruno Roth - Üs dr Natür

Liebe Gemeindebürger, Ziel dieser neuen Reihe im Schattenhälbler ist es hier regelmässig kleine Fakten aus der Natur vorzustellen. Im heutigen Schattenhälbler zur Jahreszeit passend,

Speisemorcheln.

Morcheln sind typische Frühjahrespilze. Auch hier im Haslital findet man die begehrten Speisepilze, jedoch etwas später als im Unterland. Je nach Temperatur und Witterung wird man ab April bis Juni fündig, sonnenseitig früher als im Schatten. Ein allmählicher Übergang vom Winter zum Frühling ohne starke Kälterückschläge ist für ihre Entwicklung günstig. Stellt sich während der Entwicklungsphase zu kaltem Wetter ein, so bleiben die Morcheln ganz aus oder bleiben winzig klein. Die Morcheln verlangen zu ihrer Entwicklung Feuchtigkeit, Sonnenwärme und Licht auch besonders mögen sie Morgensonne und durchlässigen sandigen Boden.



Die Speisemorchel mit ihren Varietäten kommt in Gebirgsgegenden nur vereinzelt und dann nur an günstigen, feuchtwarmen Stellen vor. Im Tal findet man sie manchmal massenhaft, und zwar gerade an den Stellen, an welchen im Herbst selten oder nur vereinzelt andere Pilze gefunden werden. Dies sind jene feuchten, aber sonnigen, geschützten Stellen an Flüssen und Bächen, gut bewässerten Schluchten und Tälern, ferner auf taureichen Wiesen, an Waldrändern und in Waldlichtungen, Parkanlagen usw. In diesen Gebieten bevorzugen die Speisemorcheln insbesondere Standorte unter oder in der Nähe von Eschen.

Speisemorcheln eignen sich, wie die meisten Pilze, zum Dörren. Gelagert werden sie in luftdichten Gläsern an einem abgedunkelten Ort

Besonders gut schmecken diese delikaten Pilze in einer Rahmsauce.



Text und Fotos: Bruno Roth

Erlebnispass RosenlouiToTal

Entdecken Sie das wildromantische Rosenloutal mit seinen wunderbaren Landschaften und Sehenswürdigkeiten - jetzt bequem und günstig mit dem Postauto / der Reichenbachfall-Bahn und einem einzigen Ticket!

Erwachsene CHF 69.– / ½-Tax CHF 48.–

Beinhaltete Leistungen:

- Meiringen–Schwarzwaldalp retour oder Meiringen–Grosse Scheidegg –Grindelwald einfach oder Grindelwald–Grosse Scheidegg– Meiringen einfach
- Reichenbachfall-Bahn
- Eintritt Gletscherschlucht Rosenloui
- Eintritt historische Säge Schwarzwaldalp
- Ein einfaches Zmittag mit lokalen Produkten in einem von vier Restaurants auf der Strecke

Das Angebot ist von Mitte Mai bis Mitte Oktober 2023 gültig. Die Tickets sind im Postauto erhältlich.

Weitere Informationen finden Sie auf www.haslital.swiss

Text: Haslital Tourismus



Foto: PostAuto AG

3. JUNI

Ab 10 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜREN

So schön kann
Handwerk sein.

Blick hinter
die Kulissen.

Bratwurst,
Chäsbrätel,
gute Laune.

K. Winterberger
Holzbau AG

K
KOHLERBAU

ROCK TEC
SICHERHEIT

WIROX+

JAUN WERBE
TECHNIK

Grimselstrasse / Aareschluchtstrasse 88
Willigen / Schattenhalb

Frauenverein Willigen

Unser Programm 2023

Seniorenflug

Wird auch dieses Jahr durchgeführt, jedoch ist das Datum noch nicht bekannt. Informationen erfolgen mit persönlicher Einladung.

Räbeliechthli basteln mit Latärnlumzug

Findet am zweiten Freitag im November, 10. November 2023, statt. Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit im Schattenhällbler.

Dr Samichlölis chund uf Geissholz

Am Mittwoch, 06. Dezember 2023, warten wir ab 17.00 Uhr bei der Linde in Geissholz gemeinsam auf den Samichlöis. Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit im Schattenhällbler.

Laufgruppe Willigen



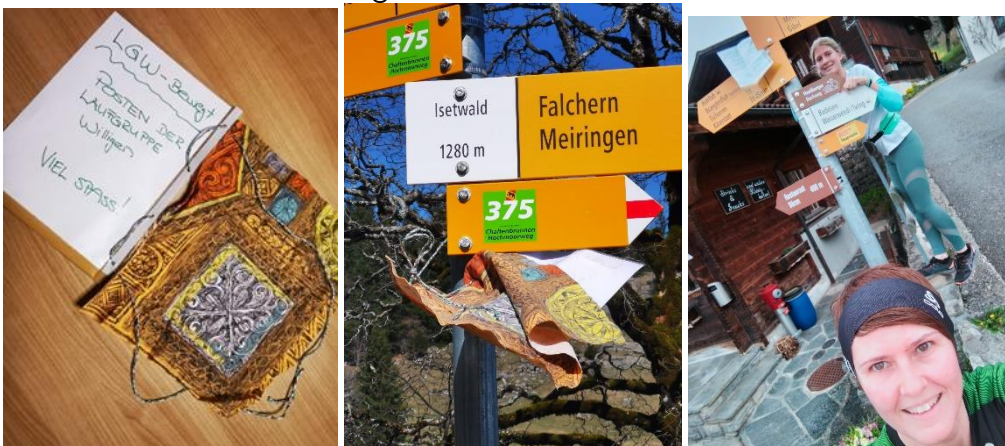
Revival vom «Lumpe legä» à la LGW

Was während des Corona Lockdowns das erste Mal stattfand, wurde vor Kurzem von einem langjährigen Mitglied wieder ins Leben gerufen und bewegt Jung und Alt.

Das «Lumpe legä» à la LGW ist ganz simpel: Man nimmt ein altes Stück Vorhang, befestigt eine Schnur dran und kennzeichnet das Ganze als LGW «Eigentum», so dass es niemand wegwirft.

Danach wird der «Lumpe» von einem Läufer mit auf die Laufrunde genommen und an einem x beliebigen Ort ausgelegt. Schnell ein Foto geknipst und rein in den internen Gruppen-Chat. Nun geht's los für die andern. Wer Zeit und Lust hat, kann seine Laufrunde an den Standort des «Lumpe» anpassen. Dabei finden schnell Mutter und Tochter, Ehemann und Ehefrau oder Freundinnen zusammen und nehmen die Fährte auf. Wer den «Lumpen» gefunden hat, macht wieder ein Foto, stellt es in den Gruppenchat und legt ihn neu aus.

So kommt der «Lumpe» in der ganzen Region herum und liegt zum Zeitpunkt des Verfassens dieses Artikels am Hasliberg.



Ausblick auf die nationalen Clean Up Days 2023

Am elften IGSU Clean-Up-Day werden schweizweit Helferinnen und Helfer im Einsatz sein. Am 15. und 16. September 2023 werden schweizweit rund 750 Gemeinden, Schulen, Firmen und Vereine aufräumen und in ihrer Region Strassen, Plätze, Wiesen und Wälder von herumliegendem Abfall befreien.

Die Laufgruppe Willigen wird unter der Leitung von Lars von Bergen hier in unserer schönen Region mit allen Kindergruppen und deren Leiter:innen ploggen gehen. «Plogging» ist ein Kofferwort gebildet aus dem schwedischen «plocka» für «aufheben» und Jogging – also eine Laufrunde mit Handschuhen und Müllsack, bei der man alles aufhebt was nicht auf den Boden und in die Natur gehört.

Die Kinder der Laufgruppe Willigen freuen sich bereits heute darauf.

www.clean-up-day.ch

Laufgruppe Willigen LGW
Rahel von Bergen-Ruef
Aebnetweg 26e
3860 Schattenhalb
Natel +41 79 313 93 09
www.lgwilligen.ch